.NET

Modulprüfung

Klasse



Note

Punkte

12. 6. 2008

Name, Vorname

Zeit	80 Minuten
Totale Punktzahl	70
Hilfsmittel	Beliebige persönliche Unterlagen , Bücher und Taschenrechner , aber weder ein in C# programmierbarer Rechner noch Natel noch sonstige Kommunikationsmittel.
Abgabe	Füllen Sie das erste Aufgabenblatt aus und schreiben Sie alle Lösungsblätter mit Ihrem Namen, Vornamen und Ihrer Klasse sowie der entsprechenden Aufgabennummer an. Geben Sie alle Aufgaben- und Lösungsblätter ab.
Hinweis	Lesen Sie alle Aufgabenstellungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Bearbeitung der

werden. Halten Sie sich nicht zulange an einer Aufgabe auf.

Aufgabe 1: Allgemeine Fragen zu C# (10 Punkte)

welche der folgenden Aussagen sind wahr (Vorsicht: falsche Antworten führen zu Abzug)

a nein weiss nicht

a)

	Die Fälle der Switch Anweisung müssen durch ganzzahlige, numerische Werte gekennzeichnet sein.
	Partial Classes verwendet man in .NET u.a. um den generierten Code vom selbstgeschriebenen zu separieren.
	Eine Methode, die zur Behandlung von Events verwendet wird, sollte keine Exceptions werfen.
	Die Fehleranfälligkeit des Fallthrough Mechanismus der Switch- Anweisung wurde in C# im Vergleich zu Java entschärft.
	double ist in.NET der Fliesskomma-Datetyp mit der grössten Genauigkeit.

b)

Eine Assembly, in der eine native C-Funktion aufgerufen wird, muss als <i>unsafe</i> deklariert sein.
Die .NET Code Access Security ersetzt die Sicherheitsmechanismen des darunterliegenden Windows Betriebssystems.
COM ist eine der möglichen Technologien, um aus dem Managed Code heraus Unmanaged Code zuzugreifen.
Mit der IL, d.h. dem Assembler von .NET, lassen sich die Mechanismen der CAS umgehen.
Sämtliche Assemblies des <i>Global Assembly Caches</i> werden beim Starten von .NET in den Hauptspeicher geladen.

c)

Schlägt die Validierung bei einer ASP.NET Seite innerhalb des Browsers fehl, dann wird ein Roundtrip ausgelöst.
.NET stellt sicher, dass die Equals-Methode und der Gleichheitsoperator immer dasselbe Resultat liefern.
Der Zuweisungsoperator kann mit operator = überschrieben werden.
Falls nicht Code-Behind verwendet wird, können die Quellen der ASPX Seiten mittels dem Browsers angezeigt werden.
Die Anwendung von optimistischem Locking setzt in .NET die Verwendung von DataSets voraus.

Aufgabe 2: Vererbung(10 Punkte)

Schreiben Sie auf, was das untenstehende Programm ausgibt.

```
interface SportsCar {
   void WhatAreYou();
interface GermanCar {
   void WhatAreYou();
abstract class Car
  public virtual void WhatAreYou(){Console.WriteLine("I am a Car"); }
abstract class Golf : GermanCar{
   public virtual void WhatAreYou() {Console.WriteLine("I am a Golf"); }
class GolfGTI : Golf, SportsCar {
   public override void WhatAreYou() {Console.WriteLine("I am a Golf GTI"); }
abstract class Opel : Car, GermanCar {
   public override void WhatAreYou(){Console.WriteLine("I am an Opel"); }
class Manta : Opel, SportsCar
   public new void WhatAreYou() {Console.WriteLine("eeh du, echt cool"); }
Car car1 = new Manta();
Golf car2 = new GolfGTI();
```

((Opel)car1).WhatAreYou();	
((GolfGTI)car2).WhatAreYou();	
((Manta)car1).WhatAreYou();	
((SportsCar)car1).WhatAreYou();	
car2.WhatAreYou();	
<pre>car1.WhatAreYou();</pre>	

Aufgabe 3: Synchronisation/Programmfragment (10 Punkte)

a) Gegeben sei eine Klasse Player, deren Run Methoden in eigenen Threads laufen. Vervollständigen Sie die Methode FoulPlayerAndGetBall, so dass die Ballübergabe "kontrolliert" (d.h. Thread safe) erfolgt.

```
Public class Player {
           public bool HasBall;
           public Ball Ball;
            public void FoulPlayerAndGetBall(Player fromPlayer) {
                  this.HasBall = true;
                 fromPlayer.HasBall = false;
                  this.Ball = fromPlayer.Ball;
                 fromPlayer.Ball = null;
            public voin Run() {
                while(true) {
                 Player p = Playground.Players[random() *22];
                  if (p != this && p.HasBall ) FoulPlayerAndGetBall(p);
                 Thread.Sleep(1000);
b) Schreibe Sie eine Methode die 22 Player Threads startet, und nach 90 Minuten alle Threads
wieder stoppt. Bevor das Programm beendet werden kann, müssen aber alle Spieler auch
wirklich terminiert sein. (Hinweis: join verwenden).
```

Rege (Januar 2009) — 3 — Pruefung dnet fs08.doc

 Rege (Januar 2009)
 — 4 —
 Pruefung_dnet_fs08.doc

	Danulina A		D l - (-)		
\ufgabe 4 Jegeben sei	die WebSeite: http://www.tag	-	-	elnlan/index ht	ml die als
	nformation folgendes enthält		211/ay11/11cw3/3p	cipiari/iridex.rii	uic ais
PIELPLAN	18.00 Schweiz – Tschechien	0:1	A		
07.06.	20.45 Portugal – Türkei	2:0	A		
	18.00 Österreich – Kroatien	0:1	B		
08.06.	20.45 Deutschland – Polen	2:0	В		
	18.00 Rumänien – Frankreich	0:0	C		
09.06.	20.45 Niederlande – Italien	3:0	C		
	20.43 Mederiande - Italien	3.0			
s HTML					
3 □ I IVIL					
nan alas	c-"cachtel"\Cchweiz-T	aaheahien.	/gpan>//a>		
	s="cachtel">Schweiz-T	schechien	/span>		
	s="cachtel">Schweiz-T	schechien	/span>		
d width=					
d width= span clas	"80">0:1				
d width= span clas	"80">0:1 s="cachtel">Portugal-				
td width= span clas	"80">0:1 s="cachtel">Portugal-				
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal-	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< th=""><th>re1> , <tore2< th=""></tore2<></th></tor<>	re1> , <tore2< th=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></tor<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></tor<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <toi< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></toi<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></tor<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></tor<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkeiĸ, mittels den	an>	:Land2> , <tor< td=""><td>re1> , <tore2< td=""></tore2<></td></tor<>	re1> , <tore2< td=""></tore2<>
cd width= span clas cd width= Schreiben S is dem obig	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck	Türkei <td>an> Sie <land1>, <</land1></td> <td></td> <td></td>	an> Sie <land1>, <</land1>		
span classed width= Schreiben Sis dem obig	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck en HTML Dokument herausl Sie eine Methode FetchPage	Türkei <td>an> Sie <land1>, <</land1></td> <td>d als String re</td> <td>tourniert.</td>	an> Sie <land1>, <</land1>	d als String re	tourniert.
sd width= span clas d width= Schreiben S s dem obig	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck en HTML Dokument herausl Sie eine Methode FetchPage = "http://www.tages	Türkei <td>an> Sie <land1>, <</land1></td> <td>d als String re</td> <td>tourniert.</td>	an> Sie <land1>, <</land1>	d als String re	tourniert.
sd width= span clas d width= Schreiben S s dem obig	"80">0:1 s="cachtel">Portugal- "80">2:0 Sie einen regulären Ausdruck en HTML Dokument herausl Sie eine Methode FetchPage	Türkei <td>an> Sie <land1>, <</land1></td> <td>d als String re</td> <td>tourniert.</td>	an> Sie <land1>, <</land1>	d als String re	tourniert.

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·

Rege (Januar 2009) — 5 — Pruefung_dnet_fs08.doc

 Rege (Januar 2009)
 — 6 —
 Pruefung_dnet_fs08.doc

Aufgabe 5: Fehlersuche (10 Punkte)

Gegeben sei folgende VB.NET Klasse.

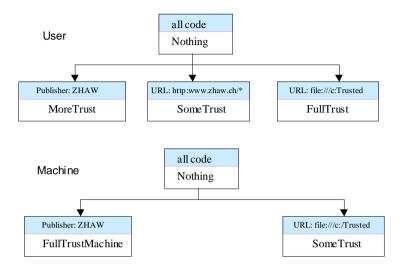
```
1 Public Class RadioClass
  Static dim power as Boolean;
4 Public Sub Main(ByVal args() As String)
    Dim tc = New RadioClass(true)
    powerLevel = tc.Test(3)
    Dim a(,) As String = {"R24", "DRS1", "DRS2",
8
                           "SWF3", "B3", "Wannsee"}
9
     For i As Integer = LBound(a) To UBound(a)
10
       For k As Integer = 0 To a.GetLength(0)
                Console.WriteLine("Hello " + a(i,k))
11
12
       Next.
13
    Next.
    Dim j As int
14
      Dim d As Double
      Console.WriteLine("Hello World!" & a[0,0])
17
18
    Shared Sub Test(x As Integer) As Double
          x += 1
19
20
          Test = x
21 End Function
    Public Sub New()
       power = 0
24 End Sub
   Enum Radio : Start : Tune : End Enum
26 Public Sub New(ByRef powerLevel As Boolean)
2.7
      MyBase.New()
28
      This.power = powerLevel
29 End Sub
30 End Class
```

Korrigieren Sie es auf *möglichst einfache Art* **6 Fehler** ohne die Bedeutung des Programms zu verändern.

Zeile	vorgeschlagene Korrektur

Aufgabe 6: Security (10 Punkte)

Gegegen sei folgende Security Policy auf Stufe Benutzer und Maschine:



Permission Set SomeTrust erlaubt das Lesen von Dateien.

Permission Set MoreTrust, FullTrust und FullTrustMachine erlauben das Lesen und Schreiben von Dateien.

Sie rufen eine Methode in einer EXE Datei direkt von www.zhaw.ch/~rege auf, die wiederum eine Methode einer Assembly A, die sich im Verzeichnis c:/Trusted befindet aufruft. Diese wiederum ruft eine Methode einer von der ZHAW signierten Assembly B auf.

Welche Permission Sets kommen für die EXE-Datei zur Anwendung?

Welche Persmission Sets kommen für die Assembly A zur Anwendung?

Welche Persmission Sets kommen für die Assembly B zur Anwendung?

Werden Sie vom Verzeichnis c:\Trusted lesen können?

Werden Sie ins Verzeichnis c:\Trusted schreiben können?

 Rege (Januar 2009)
 — 7 —
 Pruefung_dnet_fs08.doc
 Rege (Januar 2009)

— 8 — Pruefung_dnet_fs08.doc

Aufgabe 7: Vermischte Fragen (10 Punkte)

☐ out Parameter dürfen beim Aufruf nicht initialisiert sein.

Kreuzen Sie die beste Antwort an (möglichst vollständig und richtig). 1. Wann wird ein Roundtrip in ASP.NET ausgelöst? ☐ Jedesmal wenn ein TextFeld, das mit AutoPostBack = true markiert ist, verändert wird. ☐ Jedesmal wenn der "Reload" Knopf im Browser gedrückt wird ☐ Jedesmal wenn ein Knopf im Formular gedrückt wird. ☐ In allen den obigen Fällen. 2. Was bedeutet es, wenn in C# virtual vor eine Property Deklaration steht aeht nicht, ist ein Fehler ☐ das Property kann überschrieben werden ☐ das Property kann überladen werden ☐ das Property kann zwar gelesen aber nicht gesetzt werden 3. Um bei ASP.NET die Korrektheit der Validation zu überprüfen muss man auf der Serverseite: ☐ nichts tun, wird automatisch auf dem Klienten überprüft. ☐ das Property IsValid überprüfen. ☐ die Methode Validate() aufrufen. ☐ die Felder einzeln überprüfen. 4. In welchen der folgenden String Definitionen muss der '\' nicht speziell behandelt werden? \square string s = "n Test string": \square string s = #"n Test string": \square string s = @"n Test string"; \square string s = "n Test string": 5. Das Type-Object eines Objekts bekommt man mittels: ☐ dem typeof()-Operator ☐ der GetType()-Methode ☐ dem Type()-Operator ☐ dem is-Operator 6. Wo ist die Versionsinformation einer Assembly gespeichert? ☐ Wird vom GAC verwaltet ☐ Als Wert des const Strings Assembly Version ☐ Im <appname>.exe.config File ☐ Im Manifest 7. Wie findet man heraus, dass es sich bei einem EXE um eine .NET Assembly handelt? ☐ Man kann es mit den Standardwerkzeugen nicht herausfinden. ☐ Man überprüft den Hauptspeicherbedarf nach Ausführung; grösser 100 MBytes → .NET ☐ Man wendet ILDASM auf die Assembly an, wenn kein Fehler auftritt → .NET Assembly ☐ Man öffnet die Assembly mit REGEDIT → erster Eintrag → "HKCR = .NET" 8. Was ist der unterschied zwischem ref und out Parameter? ☐ kein Unterschied ☐ ref Parameter werden als Referenz, out als Wert übergeben ☐ ref Parameter müssen beim Aufruf schon initialisiert sein.

☐ mittels vorangestelltem "readonly" ☐ mittels vorangestelltem "const" ☐ geht nicht ☐ der set-Teil wird weggelassen
10.Welcher Typ ist nicht CLS konform? ☐ int ☐ ushort ☐ decimal ☐ eunm
11.Wie bestimmt man die Länge eines Arrays in C#? ☐ Mit dem Count Property ☐ Mit dem Length Property ☐ Mit der Length() Methode ☐ Mit der UBound Methode

Q. Wie definiert man ein nur-lese Property in C#2

Rege (Januar 2009) Pruefung dnet fs08.doc Rege (Januar 2009) Pruefung dnet fs08.doc